

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Gemeinderat von Seedorf hat beschlossen, seine politische Arbeit auf die Ziele der nachhaltigen Entwicklung auszurichten. Nachhaltig ist eine Entwicklung dann, wenn sie den Bedürfnissen der heutigen Generation entspricht, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse zu befriedigen. Nachhaltige Entwicklung umfasst die gleichwertigen Dimensionen Umwelt, Wirtschaft und Gesellschaft und ist geprägt von einem ganzheitlichen, globalen und langfristig ausgerichteten Denken und Handeln.

Basierend auf einer umfassenden Lagebeurteilung/Standortbestimmung wurden die für die langfristige Entwicklung der Gemeinde wichtigen und beeinflussbaren Themen eruiert und langfristige Ziele formuliert. Die Ziele konkretisieren das Zukunftsbild, das die Visionen und Vorstellungen der Gemeinde Seedorf im Jahr 2040 skizziert.

Im Leitbild sind die grundlegenden Werte und langfristigen Ziele festgelegt. Sie dienen der gesamtheitlichen Gemeindesteuerung (Input) und sind massgebend für die Qualität der Ergebnisse (Output).

Seedorf, Oktober 2019

Der Gemeinderat

Zukunftsbild Die Gemeinde Seedorf im Jahr 2040

Eingebettet in eine intakte und vielfältige Landschaft hat die Gemeinde ihren ländlichen Charakter und Charme bewahrt. Die Naherholungsgebiete sind für die Bevölkerung für eine schonende Nutzung erhalten und leicht zugänglich. Die Vielfalt der naturnahen Lebensräume für Pflanzen und Tiere ist hoch.

Die Gemeinde Seedorf ist moderat gewachsen. Die typische ländliche Landschafts- und Siedlungsstruktur ist erhalten. Der Umgang mit der knappen Ressource Boden ist schonend. Die Bevölkerung lebt in einer gesunden Durchmischung in den verschiedenen Dorfschaften. Bestehende Betriebe haben sich weiterentwickelt und Neue haben sich etabliert. Die lokale Produktion und Wertschöpfung haben einen hohen Stellenwert.

Die Wohn- und Lebensqualität in der Gemeinde ist hoch. Seedorf ist zweckmässig mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erschlossen. Die Gemeinde verfügt über eine qualitativ hochwertige und innovative Schule. Die Angebote für alle Altersgruppen sind zeitgemäss und bedarfsgerecht. Die Identifikation mit der Gemeinde, der Zusammenhalt, das Bewusstsein für eigenverantwortliches Handeln, die Offenheit und der Mut gegenüber Veränderungen sowie die aktive Teilnahme am öffentlichen Leben sind wichtige Werte. Kooperationen, welche das Zukunftsbild der Gemeinde Seedorf unterstützen, werden begrüsst.

Seedorf ist eine eigenständige Gemeinde mit gesunden Finanzen. Die Lebenshaltungskosten sowie die Steuern und Gebühren halten dem Vergleich mit ähnlich strukturierten Gemeinden stand. Eine weitsichtige Planung und Bewirtschaftung gewährleisten, dass die kommunale Infrastruktur und die gemeindeeigenen Liegenschaften in einem guten Zustand sind und dem Stand der Entwicklung entsprechen. Die Energieversorgung basiert in einem überdurchschnittlichen Mass auf erneuerbaren Energien. Die eigenständigen Werke werden als grosser Mehrwert wahrgenommen. Sie nutzen die gegenseitigen Synergien.

Die Verwendung und der Verbrauch von Ressourcen geschieht bewusst, sparsam und unter Beachtung der Nachhaltigkeit. Behörden und Verwaltung handeln effektiv und effizient. Der Grundsatz der Nachhaltigkeit, in Verantwortung und Respekt gegenüber den zukünftigen Generationen, ist im Bewusstsein aller Entscheidungsfindungen, als prioritäres Kriterium etabliert.



Frienisberg Dampfwil

Ruchwil Aspí

Lobsigen Frieswil

Baggwil Wiler

Leitbild Gemeinde Seedorf



Aussicht vom Chutzentrum

Oktober 2019

UMWELT

Natur, Landschaft, Biodiversität

- Das Landschaftsbild zeichnet sich aus, durch ein ausgewogenes Verhältnis von attraktivem, naturnahem Lebensraum, Siedlungsgebiet und produzierender Landwirtschaft.
- Es gibt ein breit abgestütztes und akzeptiertes Nebeneinander von Natur und produzierender Landwirtschaft.
- Die Artenvielfalt bleibt erhalten und wird gefördert.

Energie, Klima

- Die umweltverträgliche Produktion von elektrischer und thermischer Energie wird gefördert.
- Die Synergien zwischen Produktion und Nutzung der nachhaltigen Energie werden optimiert.
- Der Anteil produzierter, erneuerbarer Energie bleibt überdurchschnittlich im Vergleich zu anderen Gemeinden.
- Das Bewusstsein für die Energieeffizienz wird gestärkt und widerspiegelt sich in einem hohen Standard bei den privaten und öffentlichen Bauten.

Boden

- Der unverbrauchten Bodenfläche und der Bodenfruchtbarkeit werden als Schlüsselgut Sorge getragen.
- Das moderate Wachstum wird mit sorgfältiger innerer Verdichtung aufgefangen und so der Bodenverbrauch pro Kopf reduziert.
- Wo nötig und möglich wird nicht zweckgenutzte, überbaute Fläche für neue Nutzungsformen erschlossen.

Ressourcen

- Die Verwendung und der Verbrauch von Ressourcen geschehen bewusst, sparsam und unter Beachtung der Nachhaltigkeit.
- Die Abfallmenge pro Kopf wird reduziert und das Recycling erhöht.
- Die hohe Wasserqualität wird erhalten.

WIRTSCHAFT

Gemeindefinanzen

- Der öffentliche Finanzhaushalt ist mittelfristig ausgeglichen.
- Eine im Verhältnis zum Angebot möglichst tiefe Steuer- und Gebührenbelastung hat hohe Priorität.

Kommunale Infrastruktur

- Die gemeindeeigenen Infrastrukturen werden als strategisches Gut auch mit Blick auf die Bedürfnisse der zukünftigen Generationen beurteilt. Sie werden optimal genutzt, unterhalten und nachhaltig und professionell bewirtschaftet.
- Die Werterhaltung der gemeindeeigenen Werke ist sichergestellt und ihr Betrieb verursacht möglichst tiefe Gebühren.

Behörden und Verwaltung

- Die Behörden und die Verwaltung arbeiten effizient und dienstleistungsorientiert.
- Die Behörden pflegen eine vorausschauende Politik, die sich an den Prinzipien der nachhaltigen Entwicklung orientiert.
- Interkommunale Zusammenarbeiten, welche das Erreichen unserer Zielsetzung unterstützen, werden angestrebt.

Wirtschaftsstruktur

- Die Rahmenbedingungen für den Erhalt und die Entwicklung bestehender und die Ansiedlung neuer Betriebe werden gefördert.
- In der lokalen Wirtschaftsstruktur widerspiegeln sich Innovation und Tradition.
- Die Behörden beteiligen sich aktiv an Bemühungen zur Verbreiterung des Angebots für die Grundversorgung der Einwohner/innen.

GESELLSCHAFT

Wohnqualität

- Die vielfältigen und wertvollen Naherholungsgebiete werden gepflegt und unterhalten sowie der Bevölkerung zugänglich gemacht.
- Eine hohe Wohnqualität in der Gemeinde zeichnet sich aus durch intakte Dorfschaftsstrukturen und ein gutes Grundversorgungsangebot.

Mobilität

- Innerhalb der Gemeinde und über die Gemeindegrenze hinaus kann man sich sicher und zweckdienlich bewegen.
- Energieeffiziente Verkehrs- und Mobilitätslösungen werden gefördert.

Partizipation, Gemeinschaft

- Die Bevölkerung aus allen Dorfschaften identifiziert sich mit der Gemeinde, übernimmt Eigenverantwortung und nimmt aktiv am öffentlichen Leben teil.
- Die Behörden und die Verwaltung pflegen eine transparente, offene Kommunikation mit der Bevölkerung, den Parteien, Dorfschaften und Vereinen und sorgen zusammen mit guten Dienstleistungen für ein hohes Interesse und aktives Mitwirken.
- Das wertfreie Miteinander von Menschen mit unterschiedlichem Geschlecht, Alter, politischen, ethnischen, soziodemografischen, weltanschaulichen Hintergrund, körperlichen und geistigen Fähigkeiten wird gefördert.

Bildung

- Die Gemeinde Seedorf führt eine qualitativ hochstehende Schule mit zeitgemässen Strukturen.
- Die Schule Seedorf trägt mit ihrem innovativen Bildungs- und Tagesschulangebot dazu bei, dass Familien gerne in dieser Gemeinde wohnen.

Kultur und Freizeit

- Die Gemeinde fördert ein attraktives Freizeit- und Kulturangebot für alle Altersgruppen.
- Das Zusammenleben, die gesellschaftlichen Anlässe und die Vereinskultur haben einen hohen Stellenwert.

Soziale Sicherheit

- Alle Altersgruppen haben einen hohen Stellenwert. Für zeitgemässe und bedarfsgerechte Angebote wird gesorgt.